



ungarn-tourismus.de

Informationen für die Medien- und Tourismusbranche Monatsdienst 06-2009

**Jetzt 20%
mehr Urlaub
fürs Geld!**

www.ungarn-tourismus.de

Inhalt

- **Spar-Tipp**
- **Lese-Tipp**
- **Hotel-Tipps**
- **Sightseeing-Tipps**
- **Kultur-Tipps**

Sehr geehrte Damen und Herren! Liebe Kolleginnen und Kollegen!
Liebe Ungarn-Interessenten!

Das kenne ich doch! Haben die sich vertan? So sah der Pressedienst doch letzten Monat aus!? Richtig, der rote Button war schon im Mai da – und weil er noch immer gilt, ist er immer noch da. Und eine passend sparsame Idee haben wir auch gleich zu Beginn für Sie – denn die warme Variante der „Budapest Winter Invitation“ lockt nun als „Budapest Summer“ in die ungarische Donaumetropole. Und setzt dabei auf Kultur- und Eventakzente im laufenden „Jahr des Kulturtourismus“.

Diesen und frühere Monatsdienste finden Sie auch auf www.ungarn-tourismus.de im Presse-Bereich sowie auf www.cc-pr.com folgend der Menüführung Presseraum / Destinationen / Ungarn zum Downloaden bereitgestellt!

Für Rückfragen stehen Ihnen jederzeit gerne auch meine Kolleginnen und Kollegen in den Regionaldirektionen zur Verfügung – oder meine Teamkollegen in der C&C.

Mit herzlichen Grüßen,
Ungarisches Tourismusamt

· **Pressekoordination** ·

c/o C&C Contact & Creation GmbH

Sonja Sahmer M.A.
Senior Account Manager

UNGARISCHES TOURISMUSAMT

kostenloses internationales Infotelefon nach Ungarn: 00800 / 36 00 00 00
www.ungarn-tourismus.de · www.hungary.com

Pressekontakt:

C&C Contact & Creation GmbH, Sonja Sahmer, Paul-Ehrlich-Straße 27, D-60596 Frankfurt
Tel. +49 (0)69 / 963668-38, Fax -23, E-Mail s.sahmer@cc-pr.com, Internet www.cc-pr.com



ungarn-tourismus.de

Spar-Tipp

- **Der „Budapest Summer“ kommt**

Citybreaks im Hochsommer sind keine Wahl? Oh doch! Budapest zum Beispiel entpuppt sich als echte Alternative zum Urlaub am Meer – und präsentiert sich in diesem Sommer als Hot Spot nicht nur für Junge und Junggebliebene mit seinen vielfältigen Open-Air-Events und -Attraktionen – und vielem mehr vom (Thermal-) Badespaß bis zur angesagten Clubszene.

Hinzu kommt, dass Ungarn dank des Euro-Forint-Wechselkurses aktuell ein preisattraktives Reiseland ist, wo selbst aus kleinen Urlaubskassen viel gezaubert werden kann. Auch die Marketingaktion „Budapest Summer“ hilft beim Sparen, denn bis zum 31. August 2009 heißt es drei Monate lang „2=3“ oder „3=4“. Besucher der ungarischen Hauptstadt zahlen dann in allen teilnehmenden Hotels nur zwei – oder drei – Nächte und wohnen eine dritte – oder vierte – gratis.

Die passenden Reise-Ideen und alle bislang teilnehmenden 50 Hotels der Zwei- bis Fünf-Sterne-Kategorie sowie zwei Hostels können ab sofort auf www.budapestadventure.com direkt gebucht werden. Malév Hungarian Airlines hat passend dazu ein Ticketspecial ab gerade einmal 99 Euro inklusive Steuern und Gebühren aufgelegt, das über die gleiche Website reserviert werden kann.

Ansprechend: Die traditionsreiche Donaustadt gibt sich ein richtig hippes, jugendliches Web-Outfit, denn wer www.budapestadventure.com anklickt, wird mit Comicstrips in die verschiedenen Themenbereiche eingeführt, die selbst Budapester-Klassikern wie Thermalbädern unter dem Motto „Relax & Enjoy“ einen neuen Drive geben. Dazu kommen Szene-Hinweise für „Party & Fun“, Sightseeing-Ideen unter „Art & Design“, Konzert-Acts bei den „Festival Events“, aber auch „Love & Romance“-Vorschläge und passend die „Summer Adventures“. Jedem Kapitel vorangestellt: ungewöhnliche Top-Tipps.

❧ ❧ ❧

Lese-Tipp

- **Neu erschienen: Dumont Richtig Reisen Ungarn**

Das Land der Magyaren steckt voller reizvoller Kontraste: Die pulsierende Donaumetropole Budapest, die dünnbesiedelte Tiefebene und die dicht bewaldeten Mittelgebirge sorgen für reichlich Abwechslung. Moderne Thermalbäder laden zum entspannenden Gesundheitstourismus ein, während Ungarns Ferienparadies Nr. 1, der Balaton, zahllose Möglichkeiten für anspruchsvollen Aktivurlaub bietet. Und und und... Kurzum: Ungarns Vielseitigkeit entzieht sich äußerst reizvoll den landläufigen Klischees von Puszta, Paprika und Piroshka.

Erfrischend und reiselustig machend nachzulesen im neuen Dumont-Reisehandbuch „Richtig Reisen Ungarn“, das sich als ein höchst zuverlässiger Begleiter, in dem die besten Touren und eine Fülle von Tipps für Aktivitäten und

UNGARISCHES TOURISMUSAMT

kostenloses internationales Infotelefon nach Ungarn: 00800 / 36 00 00 00
www.ungarn-tourismus.de · www.hungary.com

Pressekontakt:

C&C Contact & Creation GmbH, Sonja Sahmer, Paul-Ehrlich-Straße 27, D-60596 Frankfurt
Tel. +49 (0)69 / 963668-38, Fax -23, E-Mail s.sahmer@cc-pr.com, Internet www.cc-pr.com



ungarn-tourismus.de

besondere Erlebnisse sowie zahlreiche Hintergrundinformationen kompakt zusammengefasst sind, präsentiert. Für gut angelegte 22,95 Euro.

Autor Matthias Eickhoff hat in den vergangenen 20 Jahren Ungarn intensiv bereist. Er führt die Leser zu den spannendsten Reisezielen, sei es in die türkischen Thermalbäder von Budapest, zu den Winzern von Villány und Tokaj oder in die schmucken Altstädte von Sopron und Eger. Besuche bei ungarischen Kunsthandwerkern sowie Reit- und Radtouren ermöglichen intensives Erleben. Zu allen Städten, Regionen und herausragenden Sehenswürdigkeiten gibt es praktische Hinweise zu Öffnungszeiten und Anreisewegen sowie die Adressen der jeweiligen Tourismusbüros, daneben empfehlenswerte Hotels oder Restaurants mit den entsprechenden Websites. Konzentriert in einem eigenen Kapitel sind wissenswerte Fakten für die Organisation und Gestaltung einer Ungarn-Reise, etwa zum Einkaufen und Ausgehen, zu sportlichen Aktivitäten sowie ein Sprachführer untergebracht. Hinzu kommt Hintergrundwissen über Natur und Kultur, Geschichte und Politik in einem allgemeinen einführenden Teil.

Unterhaltsam sind die eingestreuten, teils überraschenden Themenseiten: kurzweilige Storys über die Eigenarten und Besonderheiten des Reiseziels. Unbedingt lesen: die kleinen Zusatztipps unter dem Titel „Mit dem Autor unterwegs“, bewusst subjektiv gefärbte Ergänzungen zu den schon aus anderen Dumont-Reisehandbüchern bekannten „Richtig Reisen-Tipps.“ Für eine rasche Orientierung unterwegs sorgt das reichhaltige Kartenmaterial – zum einen ein vielseitiger, präziser Reiseatlas, zum anderen eine Fülle von regionalen Routenkarten.

Bonbon der soeben erschienenen, 448 Seiten dicken Erstauflage – der raustrennbare, gesonderte „Kultur-Guide Pécs“, der sich exklusiv der nächstjährigen europäischen Kulturhauptstadt widmet, als die sich das südungarische Fünfkirchen 2010 unter dem Motto „Grenzenlose Stadt“ präsentieren wird.

Das Reisehandbuch ist im gut sortierten Buchhandel erhältlich; weiteres zu diesem und anderen bei Dumont erschienenen Ungarn-Reiseführern auch unter www.dumontreise.de oder www.mairdumont.com.



Hotel-Tipps

- **Yoga mal barock: Das Schloshotel in Szirák**

Ganz ehrlich – würden Sie Ungarn mit Yoga-Urlaub in Verbindung bringen? Nein? Dann lassen Sie sich im Schloshotel von Szirák eines Besseren belehren, denn dort gibt es Yoga im barocken Ambiente und dennoch ganz modern. Die einwöchigen Arrangements „Baroque Yoga“ rund um die ursprünglich indische Meditationsphilosophie werden inklusive Transfer ab/an Budapest angeboten und kosten ab 1.310 Euro pro Person im Doppelzimmer.

Die jeweils von Mittwoch bis Dienstag laufenden Yoga-Wochen werden im Sommer zweimal pro Monat angeboten (Termine im Internet) und enthalten sechs

UNGARISCHES TOURISMUSAMT

kostenloses internationales Infotelefon nach Ungarn: 00800 / 36 00 00 00
www.ungarn-tourismus.de · www.hungary.com

Pressekontakt:

C&C Contact & Creation GmbH, Sonja Sahmer, Paul-Ehrlich-Straße 27, D-60596 Frankfurt
Tel. +49 (0)69 / 963668-38, Fax -23, E-Mail s.sahmer@cc-pr.com, Internet www.cc-pr.com



ungarn-tourismus.de

Übernachtungen und Halbpension (wahlweise Mittag- oder Abendessen) sowie insgesamt zehn anderthalbstündige Yoga-Einheiten sowie sechs halbstündige Meditationen. Als Extras beinhaltet das Arrangement noch eine Fußmassage sowie zwei Ausflüge, so etwa der Tagesausflug zu den „Erd-Chakren der Planeten“ in Dobogókő.

Das Schlosshotel Szirák liegt etwa 80 Kilometer von Budapest entfernt, am Fuße des Cserhát-Gebirges im Norden Ungarns, erreichbar über die Autobahn M3. Das aus dem 18. Jahrhundert stammende barocke Denkmalgebäude – einst Teleki-Dégenfeld-Schloss – entstand anstelle eines einst berühmten Johanniterkrankenhauses. Die Zimmer und Innenräume wurden 2002 renoviert – und entsprechen heute Vier-Sterne-Standard.

Weitere Informationen und Kontaktformular speziell zum Yoga-Arrangement unter www.yogainhungary.com in englischer Sprache, zum Schlosshotel insgesamt auch auf Deutsch unter <http://schloss.ungarnhotels.com>.

- **Erstmals fünfsternig: Das Hotel Divinus Debrecen**

Das erste Fünf-Sterne-Hotel im ostungarischen Debrecen verbindet die Vorteile der Stadt mit jenen einer Ferienregion. Denn: Es liegt in unmittelbarer Nachbarschaft des so genannten Großen Waldes (Nagyerdő), einem der ältesten Naturschutzgebiete Ungarns, und dennoch ist die City der Universitätsstadt nur einen bequemen Spaziergang entfernt. Die Rede ist vom Hotel Divinus, einem fünfstöckigen Haus mit 150 Zimmern und 19 Apartments, darunter drei Diplomatsuiten mit Dachgarten, die jeweils über 100 Quadratmeter groß sind und deren Bäder sogar über Hydromassage-Wannen verfügen.

Die Übernachtungspreise beginnen in der laufenden Sommersaison (bis Ende Oktober 2009) bei noch moderaten 115 Euro für das Superior Einzelzimmer und gehen hoch auf 400 Euro für die Diplomatsuite. Enthalten sind jeweils das Frühstückbuffet sowie die unbegrenzte Nutzung von Wellness- und Fitnesscenter. Attraktive Preis-Alternative ist etwa das Arrangement „Wellness im Hotel Divinus“, das ab einem Aufenthalt von zwei Nächten schon für 70 Euro pro Person und Nacht im Doppelzimmer buchbar ist. Inkludiert ist dann als besonderes Bonbon wahlweise eine Tageskarte für das Aquaticum Mediterran-Erlebnisbad (www.aquaticum.hu), einem tropischen Badeparadies unter einer 66 Meter breiten Kuppel, oder eine Erfrischungsmassage im hoteleigenen Wellnessbereich.

Dieser umfasst immerhin 850 Quadratmeter sowie Services und Anwendungen rund um Selfness, wofür 15 ausgebildete Mitarbeiter zur Verfügung stehen. Der 110 Quadratmeter große Fitnessraum mit modernen Cardio- und Kraftgeräten rundet das Wohlfühlangebot ab. Wer zum Arbeiten kommt, der findet ein 850 Quadratmeter großes Konferenzzentrum vor. Die hoteleigene Gastronomie besteht aus zwei Restaurants, Grillterrasse und Café.

Mehr zum Hotel unter www.hoteldivinus.hu auch in deutscher Sprache.

UNGARISCHES TOURISMUSAMT

kostenloses internationales Infotelefon nach Ungarn: 00800 / 36 00 00 00
www.ungarn-tourismus.de · www.hungary.com

Pressekontakt:

C&C Contact & Creation GmbH, Sonja Sahmer, Paul-Ehrlich-Straße 27, D-60596 Frankfurt
Tel. +49 (0)69 / 963668-38, Fax -23, E-Mail s.sahmer@cc-pr.com, Internet www.cc-pr.com



ungarn-tourismus.de

- **Mit Seeblick: Apartments & Yachtclub Balatonlelle**

Nobles Flair direkt am Balaton – inklusive Seeblick und Liegeplätzen für bis 160 Segelschiffe und -boote: der Balatonlelle BL Apartment & Yachtclub braucht internationale Vergleiche nicht scheuen und zählt zu den modernsten Häfen am südlichen Plattensee.

Auf dem 30.000 Quadratmeter großen Gelände stehen neben dem eigentlichen Yachtclub auch 153 exklusive Apartments in unterschiedlichen Größen und Aufteilungen, die für zwei bis sieben Personen ausgelegt sind, zur Verfügung. Im Hauptgebäude ist eine Wellness-Oase mit Erlebnisbad, Massage- und Whirlpool, Sauna-Angeboten und anderem mehr untergebracht. Ein eigener Sandstrand bietet gute Voraussetzungen zum Entspannen wie auch einen gesunden Aktivurlaub. Das Restaurant im Yachtclub ist täglich von 08.00 bis 22.00 Uhr geöffnet, bietet ungarische und internationale Küche, aber auch vegetarische und Vollwertküche sind möglich. Segelsportprogramme sorgen für zusätzliche Anreize, so etwa die 15. Naviga RC Segel Weltmeisterschaften vom 18. bis 29. August 2009.

Zwei-Personen-Apartments sind aktuell schon ab 11.250 Forint (rund 40 Euro) pro Person und Nacht ab einem Mindestaufenthalt von zwei Nächten buchbar. Mehr zum im Winter geschlossenen Apartment-Komplex unter www.blyc.hu auch in deutscher Sprache.



Sightseeing-Tipps

- **Perspektiven-Wechsel: Budapest mit „Riverride“ entdecken**

Zu Lande und zu Wasser ohne Fahrzeugwechsel auf Citytour quer durch Budapest unterwegs sein – das verspricht Riverride. Der jüngste Stadtrundfahrt-Anbieter ermöglicht seinen Sightseeinggästen noch bis Oktober täglich auf sechs Touren, die alle zwei Stunden beginnend um 11 Uhr morgens am Roosevelt Tér unweit der Kettenbrücke starten, ausgefallene Perspektiven-Wechsel. Die knapp zweistündige Tour, die sogar ohne Brücken auskommt und dennoch Buda und Pest verbindet, kostet 25 Euro für Erwachsene, 20 Euro für Jugendliche bis 18 Jahre. Kinder unter sechs Jahren haben freien Eintritt.

Unterwegs sind die Citykundler dabei in einem quietschgelben Amphibienfahrzeug, das auf dem Lande wie ein ultramodern gestyltes Gefährt und im Wasser wiederum wie ein baden gegangener Bus aussieht, der für über 40 Passagiere Platz bietet.

Onlinebuchung und Information unter www.riverride.hu in englischer Sprache.

- **Nostalgie-Feeling: Mit dem Trabant durch Budapest**

Mit einem originalen zweitaktigen Trabant 601 auf außergewöhnliche Stadtrundfahrt durch Budapest gehen – das ist nach kurzer Einweisung kein Problem. Benzintank kontrollieren, Benzinhahn aufdrehen, Choke ziehen, Kupplung treten, den ersten Gang finden, Gas geben – und los geht es. Kostenpunkt: 40 Euro pro Stunde bei

UNGARISCHES TOURISMUSAMT

kostenloses internationales Infotelefon nach Ungarn: 00800 / 36 00 00 00
www.ungarn-tourismus.de · www.hungary.com

Pressekontakt:

C&C Contact & Creation GmbH, Sonja Sahmer, Paul-Ehrlich-Straße 27, D-60596 Frankfurt
Tel. +49 (0)69 / 963668-38, Fax -23, E-Mail s.sahmer@cc-pr.com, Internet www.cc-pr.com



ungarn-tourismus.de

internationalen Stars, ungarischen Musikern und Newcomern werden auch Theateraufführungen, Filmvorführungen, Ausstellungen und Sportprogramme angeboten. Sechs Tage lang herrscht diesmal Festivalstimmung auf mehr als 60 Bühnen, auf denen sich auch Stars wie die Lily Allen, Snow Patrol oder Die Toten Hosen und Fatboy Slim tummeln werden. Tageskarten gibt es für 40 Euro, den Festivalpass für die ganze Woche für 150 Euro. Wer samt Zelt für die ganze Festivalzeit anreist, zahlt für die Dauerkarte 180 Euro.

Der gleiche Veranstalter hat 2007 mit „Balaton Sound“ ein gleichartiges Festival in Zamárdi (am Südufer des Balatons zwischen Siófok und Balatonföldvár gelegen) ins Leben gerufen. Dessen dritte Neuauflage ist für den 9. bis 12. Juli 2009 vorgesehen – unter anderem hat sich „Kraftwerk“ dort angekündigt. Tageskarten hierfür gibt es im Vorverkauf bis 12. Juni schon für 39 Euro, danach werden 48 Euro und an der Tageskasse 50 Euro fällig. Auch der Festivalpass ist im Vorfeld günstiger, 100 statt dann 120 Euro – jeweils zuzüglich vier Euro für eine Campingregistratur, wenn gewünscht.

Mehr zu den teilnehmenden Bands und beiden Events unter www.sziget.hu und www.balatonsound.hu.

- **Einfach dufte: Der Blumenkarneval in Debrecen**

Debrecen ist die zweitgrößte Stadt Ungarns. Wegen ihrer Rolle während der Reformation hat die Universitätsstadt im Osten des Landes schon früh den Namen „das kalvinistische Rom“ erhalten. Zudem ist sie als eine der „Hauptstädte“ der Revolution und des Freiheitskampfes von 1848/49 bekannt.

Ihr Blumenkarneval zieht alljährlich tausende Besucher in die Stadt. Eine ganze Veranstaltungsserie – in diesem Jahr vom 15. bis 21. August 2009 – bestehend aus Theateraufführungen, Trödelmarkt, Tanzveranstaltungen, Konzerten und anderem mehr führt zum Festtag des staatsgründenden Königs Stefan I. und des neuen Brotes am 20. August hin, der durch den Blumenkarneval gekrönt wird. Dessen Geschichte geht bis in die 1910er Jahre zurück. Der erste in der jetzigen Form wurde 1967 veranstaltet. Er endet traditionell abends mit einem Straßenball und Feuerwerk. Seine Besonderheit: Die teilnehmenden Motivwagen werden nur mit frischen Schnittblumen oder anderen natürlichen Materialien dekoriert. Für das Schmücken eines Wagens werden dabei zwischen 150.000 und 180.000 Schnittblumen verwendet, was diesen Umzug einzigartig in Mitteleuropa macht.

Informationen zum Programm der Karnevalswoche unter www.fonixinfo.hu auch in englischer Sprache.



Wir hoffen, Sie wie immer mit diesem Textmaterial bei Ihrer Arbeit unterstützen zu können. Digitales Bildmaterial zu Basisthemen wie etwa Budapest, Thermal oder Balaton steht zumeist zur sofortigen Abfrage bei uns bereit, andere Motive auf Anfrage. Zudem verweisen wir auf die Bilddatenbank unter www.hungary.com im Presse-Bereich unter „travel trade pages“. Falls möglich – Belegexemplar erbeten.

UNGARISCHES TOURISMUSAMT

kostenloses internationales Infotelefon nach Ungarn: 00800 / 36 00 00 00
www.ungarn-tourismus.de · www.hungary.com

Pressekontakt:

C&C Contact & Creation GmbH, Sonja Sahmer, Paul-Ehrlich-Straße 27, D-60596 Frankfurt
Tel. +49 (0)69 / 963668-38, Fax -23, E-Mail s.sahmer@cc-pr.com, Internet www.cc-pr.com